



Rödermark, den 27.01.2025

Liebe Eltern der Trinkbornschule,

wie Sie vermutlich am Wochenende über verschiedene "Nachrichtenkanäle" erfahren haben, gab es am Freitagnachmittag an der Stammschule der TBS einen Vorfall mit einem Mann, der Kinder angesprochen hat.

Unser Krisenteam hat getagt und dazu folgende Informationen zusammengetragen:

- Der Mann wurde erstmals während der zweiten Pause gesehen, hier hielt er sich außerhalb des Schulhofs auf dem Lehrerparkplatz auf und schaute auf den Schulhof.
- Er wurde von einer Kollegin angesprochen und weggeschickt.
- Nach Unterrichtsschluss war er wieder da und sprach dann von außerhalb des Schulgeländes mehrere Kinder an.
- Die Kinder reagierten richtig und informierten die Betreuerinnen und Betreuer.
- Aufgrund des auffälligen Verhaltens des Mannes informierte die Betreuung die Polizei, die dann auch vor Ort war.
- Die Betreuung entschied, die Kinder sicherheitshalber von den Eltern abholen und nicht alleine nach Hause gehen zu lassen.

Wir nehmen diesen Vorfall zum Anlass heute in allen Klassen einmal wieder zu thematisieren, wie Kinder sich in einem solchen Fall verhalten können und sollen.

Bitte besprechen Sie auch zu Hause mit Ihrem Kind, dass es:

- ... immer die gleichen Wege geht, sich nicht überreden lassen sollte, andere Wege zu gehen.
- ... den Schulweg nicht alleine geht, sondern mindestens zu zweit, besser in kleinen Gruppen.
- ... Abstand zu Fremden und zu Autos hält, auch wenn es angesprochen wird.
- ... Hilfe holt oder z. B. durch einen Hilferuf Aufmerksamkeit erzeugt, wenn es angesprochen wird.

Wenn Ihr Kind von der Schule abgeholt wird, sagen Sie ihm, wer es abholt und an welchem Ort. Besprechen Sie mit Ihrem Kind gerne auch "Rettunginseln" auf dem Heimweg (Geschäfte usw.), wo es im Notfall Hilfe holen kann.

Wir werden weiterhin sehr sensibel sein und unsere große Schulgemeinde gut im Blick behalten!

Danke auch für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße
Stefan Wesselmann